



Fotos: MundWerkStatt e.V.

Kinderschutzraum-Rallye durch Rauenberg

Bei der Kinderschutzraum-Rallye waren über den Mittag verteilt insgesamt 21 Kinder in 5 Gruppen im Ort unterwegs.

Stellvertretend für alle, hatte jede Gruppe ihre ganz individuelle Rallye abzulaufen. Startpunkt war das Mundwerk. Kurz wurde über den Grund der Kinderschutzräume und den Zusammenhang mit den in Rauenberg, Rotenberg und Malschenberg regelmäßig durchgeführten SeSiSta-Trainings gesprochen und dann ging es auch schon los! Mit Hilfe von Briefbotschaften wurden verschiedene Geschäfte und Einrichtungen angesteuert, bei denen jeweils eine neue Botschaft mit einer Frage wartete. Eine Gruppe wurde über die Botschaften zur Volksbank und zur Schul- und Bürowelt geführt, eine Gruppe zur Sparkasse und zum Rathaus, eine Gruppe zur Frisieroase Wirth und Optik Schäfer und eine Gruppe zur Esso-Station.

Wenn die jeweils gestellten Fragen zum Thema der Kinderschutzräume gelöst waren, erhielten die Kinder kleine Geschenke für die Gesamtgruppe.

Eine Gruppe war sogar mit dem Auto unterwegs, denn der neue Filialleiter Sandro Donadio von Rewe hatte angekündigt, dass die Geschenke schwer zu tragen wären.

Leider haben wir nicht von allen Stationen Fotos, aber eines ist klar: die cleveren Kinder fanden zu allen gestellten Fragen kluge Antworten! So z.B., wie sie einen Supermarkt-Mitarbeiter ansprechen können, wenn sie die Oma nicht mehr finden. Oder was sie machen könnten, falls bei einem Problem, bei dem sie Hilfe benötigen, kein öffentliches Geschäft in der Nähe ist.

Ach, übrigens: in welchen Situationen brauchen wir überhaupt Hilfe? - Richtig. Nicht nur, wenn wir Angst vor Fremden haben, sondern auch, wenn z.B. der Fahrradreifen geplatzt oder das Handy-Akku leer ist und man Mama oder Papa dringend erreichen muss.

Die Fragen und Antworten wurden dann später, als wir wieder zurück im MundWerk waren, während eines gemeinsamen Essens besprochen. Die Gruppen erzählten von ihren Erlebnissen und wir machten noch einige Reaktionsspiele und rappten zu dem Spruch „Meine Gefühle sind richtig und wichtig“. So war der Ferienspaß-Mittag wieder eine rundum gelungene Aktion! - Neben leckeren Äpfeln von Rewe, gab es bei anderen Geschäften/ Einrichtungen noch kleine Geschenke und auch Gutscheine für das gemeinsame Essen (für Laugenstangen, Mini-Würste, Käse, Gemüsesticks, Getränke und Eis).

Wirklich toll, dass manche Geschäfte sich zum wiederholten Male in Folge an dieser Aktion der Rauenberger Kinderschutzräume beteiligt haben. Ein großes Dankeschön an alle, denn es war eine

gute Gelegenheit für die Kinder, sich die wichtigen SeSiSta-Regeln wieder ins Gedächtnis zu rufen und sich darüber auszutauschen, wie man in Notsituationen Hilfe erhalten kann.